

Wir wünschen uns eine lösungsorientierte Konfliktstruktur geprägt von Respekt und Wertschätzung an der Schule

Die Vertrauenselternarbeit beinhaltet Vorbildfunktion und Prävention

Die Vertrauenseltern sind Ansprechpartner für Eltern und Lehrer, die Gesprächsbedarf haben bzgl. Konflikten in der Klasse.

Als Vertrauenseltern

- bieten wir Raum an, um Verunsicherung, Fragen, Sorgen, Ärger äußern zu können.
- In zweiter Linie können mögliche Schritte überlegt werden, wie der Konflikt weiter bearbeitet werden kann.
- Das Vertrauenselternerteil kann eine weitere Begleitung anbieten.
- Die Vertrauenseltern handeln aus einer Haltung des aktiven Zuhörens: Sie sind keine Retter, kein Zugpferd, sollen sich nicht zwischen den Stühlen wiederfinden. Sie sollen nicht werten, nicht beurteilen, nicht Partei ergreifen.
- Sowohl Vertrauenseltern als auch Hilfesuchende übernehmen zu jedem Zeitpunkt selbst die Verantwortung für ihr Handeln, Reden und Schweigen.

Bindende Regeln:

- Die Vertrauenseltern behandeln sämtliche Informationen und Gespräche **vertraulich**, d.h. sie teilen es keinesfalls mit anderen Eltern, in ihren Familien, mit Kindern!
- Vertrauenseltern können jederzeit NEIN sagen und mitteilen, dass sie für den Konflikt nicht zur Verfügung stehen, ohne Nennung von Gründen. Das NEIN eines anderen wird akzeptiert.
- Die Vertrauensposition wird nicht dazu genutzt, eigene Bedürfnisse durchzusetzen.

Zu allerletzt:

Nicht jeder Konflikt kann zur Zufriedenheit aller gelöst werden.

Was hoffentlich erreicht wird ist ein konstruktiver Umgang mit dem Konflikt, mehr Klarheit und ein besseres Verständnis füreinander.

Die o.g. Regeln habe ich zur Kenntnis genommen, auch, dass im Falle eines grundlegenden Verstoßes dagegen meine Tätigkeit als Vertrauenselternerteil beendet werden kann.

(Name, Klasse)

(Datum, Unterschrift)